

TAT Premierenübersicht Spielzeiten 1996/97 bis 2003/2004

(Stand: 15.9.2015)

Spielzeit 1996/97

15.12.1996 *Kassandra* nach dem Buch von Christa Wolf, Musik: Michael Jarrell, Inszenierung: Christoph Marthaler, Dirigent: Jonathan Nott, Ausführende: Anne Bennent und Ensemble Modern, Koproduktion mit dem Hessischen Rundfunk

27.1.1997 Happy New Ears; Earle Brown, Available Forms I for 18 Players, Dirigent: Earle Brown, Koproduktion Ensemble Modern, Alte Oper und TAT

29.-31.1. und 1.2. 1997 Gastspiel des Theatre Vidy-Lausanne mit *Endspiel* von Samuel Beckett (mit Heinz und David Bennent), Regie: Joel Jouanneau

26.3.1997 Happy New Ears, Hans Zender, Fürin No Kyo, Dirigent: Hans Zender, mit Julie Moffat, Sopran; Roland Diry, Klarinette

28.4.1997 Matthias Beltz, *Montagsabendgesellschaft*

3.5.1997 Happy New Ears, Heinz Holliger, Turmmusik für Flöte solo, kl. Orchester und Tonband, Dirigent: Heinz Holliger mit Dietmar Wiesner, Flöte

16.-18.5. 1997 Gastspiel von Remote Control *Planet Lulu*, Regisseur Michael Laub

23. und 24.5.1997 Gastspiel Neuer Tanz /Düsseldorf in Zusammenarbeit mit Mousonturm Frankfurt mit XYZ eine Choreographie von VA Wölfl

5. – 8.6.1997 Gastspiel von Merce Cunningham Dance Company mit *Event*

14.-16.06.1997 Gastspiel Wooster Group mit Eugene O'Neill *The Hairy Ape* u.a. mit William Dafoe

21.-23.6.1997 Gastspiel des Theatre Vidy-Lausanne mit August Strindberg *Jouer avec le feu*, Regie: Luc Bondy

2.7.1997 Happy New Ears, Mauricio Kagel, Orchestrion-Straat, Dirigent: Mauricio Kagel

4./5.7.1997 *Phase* Gastspiel Anne Teresa De Keersmaeker /Rosas

7.7.1997 *Montagsabendgesellschaft mit Gästen* mit Matthias Beltz (Gastgeber), Heinrich Pacht, Monika Maskus, Hannelore Hoger, Nevrez Caliskan

Spielzeit 1997/98

27.9. 1997 *Deserts* , Konzert mit Stücken von Wolfgang Rihm, Edgard Varese , Olivier Messian
Produktion mit Ensemble Modern und Wien Modern, Dirigent Dominique My (im Schauspielhaus)

5.-8.11.1997 Gastspiel Needcompany *Snakesong III/ Le Desir*, Regie Jan Lauwers

17.-19.11.1997 *Aventures* von György Ligeti , Regie Leander Haussmann, Bühne : Alex Harb,
Kostüme: Miro Paternostro, Klangregie: Norbert Ommer, Ausführende : Ensemble Modern, Sänger
und Schauspieler

28./29.11.1997 Gastspiel *De Utschl And - Kommune 97*, Regie Gabriella Bußacker

4.-8.2. 1998 Gastspiel Robert Wilson *Saints and Singing* (Produktion des Hebbel-Theaters in
Koproduktion mit der Schaubühne am Lehniner Platz, dem TAT u.a.)

26.-29.3.1998 Gastspiel von Gob Squad mit *Caling Laika*

29./30.4. und 1., 2. und 3.5.1998 Gastspiel *Body Check* Text und Regie: Stefan Pucher

13., 14., 18., 20. und 21.2.1998 Lesung *Faust 2* mit Peter Stein

14. Mai 1998 *Max Black* mit André Wilms, Text, Musik und Regie: Heiner Goebbels

21.5.1998 Konzert mit dem Ensemble Modern und Josef Bierbichler *Eislermaterial*

4. und 5.7.1998 Gastspiel Rosas *4 movements on the Music of Steve Reich*

Spielzeit 1998/99

September 19898 Tanzfestival Mousonturm im Bockenheimer Depot

3. und 4. 10. 1998 Gastspiel des Schauspielhauses Zürich mit Thomas Hürlimanns *Lied der
Heimat*, Regie: Werner Düggelin

7. und 8. Oktober 1998 Gastspiel des Theatre Vidy- Lausanne mit Joel Jouanneaus *Allegria Opus
147* (im Rahmen des Buchmessen Schwerpunkts Schweiz)

7.11.1998 *Merlin* von Tankred Dorst, Regie: Alexander Brill

2.2.1999 Happy New Ears zu Bill Viola

Spielzeit 1999/2000

5.11.1999 *Sprechen lernen, Deutsch für Ausländer*, Regie: Kühnel/Schuster (UA)

6.11.1999 *Handeln lernen, Welttheater 1 von Roland Schimmelpfennig und Marius von
Mayenburg*, Regie: Robert Schuster und Tom Kühnel (UA)

12.-14.11.1999 Gastspiel Compagnie Mathilde Monier, L'atelier en pièce, Tanztheater

20.11.1999 Gastspiel The Charnock Company mit *The Room*"

23.11.1999 Platonische Dialoge 1, *Protagoras und Deuten lernen: Gesten 1*, Regie: Robert Schuster/Tom Kühnel

25.11.1999 meso (i.e. Karl Kliem), shiftglück, elektronischer Abend u.v.m.

29.11.1999 Matthias Beltz, Theatergespräche

4. und 5.12. 1999 Gastspiel der Schaubühne Berlin mit *Mann ist Mann* von Bertolt Brecht, Regie Thomas Ostermeier

6.12.1999 Platonische Dialoge 2: *Menon und Gesten 2*, Regie: Robert Schuster/Tom Kühnel

7.12.1999 Beginn der Veranstaltungsreihe *Schmalclub*. Eine Kooperation mit der Hochschule für Gestaltung in Offenbach unter Leitung von Prof. Heiner Blum

16. 2. 2000 *Das Kontingent*, Regie Schuster/ Kühnel

9.3.2000 *Welttheater 2* von Soiren Voima und Albert Ostermaier, Regie: Schuster/ Kühnel (UA)

16.4.2000 Platonische Dialoge 3 *Ion*, mit Robert Schuster/Tom Kühnel

19.4.2000 *Welttheater 3* von Roland Schimmelpfennig und soeren Voima, Regie Schuster/ Kühnel

21.4.2000 Platonische Dialoge, Gesten 3

12.5.2000 Gastspiel Needcompany *Dead Dogs don't Dance*, Regie: Jan Lauwers

26.5.2000 *Welttheater 4*, Regie: Schuster/Kühnel

Spielzeit 2000/2001

15.9.2000 *Die Möwe* von Anton Tschekow Regie: Franz-Patrick Steckel

17.11.2000 *Europa* nach Sophokles und Euripides (bearbeitet von Soeren Voima), Regie: Robert Schuster

10.2.2001 *Die Unvernünftigen sterben aus* von Peter Handke , Regie: Christian Tschirner

29. März 2001 *Der Ring des Nibelungen* (ohne Musik) von Richard Wagner, Regie: Tom Kühnel

1.5. bis 3. 6. 2001 *Experimenta 7* Programm:

Hamlet von William Shakespeare, Regie: Nicolas Stegmann (schauspielhannover) (1./2. 5.)

Der Ring des Nibelungen von Richard Wagner, Inszenierung Tom Kühnel (Das TAT) (3. und 4. 5.)

In weiter Ferne von Carl Churchill, Inszenierung Falk Richter (Schaubühne am Lehniner Platz), (10. 5.)

Europa nach Sophokles und Euripides (bearbeitet von Soeren Voima), Das TAT (12./13. 5.)

Der Sturm von William Shakespeare, Regie: Stefan Bachmann (Theater Basel) (18./19.5.)

Kirschgarten von Anton Tschechow, Regie: Luk Perceval (schauspielhannover) (20./21.5.)

Die Möwe von Anton Tschechow, Regie: Stefan Pucher (Deutsches Schauspielhaus Hamburg), (23./24. 5.)

Gier von Sarah Kane, Regie: Stefan Nübling , (Theater Basel), (23., 24., 26. und 27. 5.)

Rave von Rainald Goetz, Regie Christina Paulhofer , (Schauspielhaus Zürich), (29.5. und 2. 6.)

Ich und Politik. Fischer-Mahler-Merz, Regie Nicolas Stemann (Das TAT), (2./3. 6.)

Spielzeit 2001/2002

18.10.2001 Koproduktion mit der Schaubühne Berlin *Die Arabische Nacht* von Roland Schimmelpfennig, Regie: Tom Kühnel

26.10.2001 *Dogma* nach August Strindberg, Regie: Robert Schuster

25.1.2002 *Heilige Johanna der Schlachthöfe* von Bertolt Brecht, Regie: Tom Kühnel

18.4.2002 *Staat und Revolution* nach W.I. Lenin, Regie: Robert Schuster

18.4.2002 *Der Jasager/ Der Neinsager* von Bertolt Brecht, Regie: Tom Kühnel

9.5.2002 Koproduktion mit dem Theater Basel *Dantons Tod* von William Shakespeare, Regie: Nicolas Stemann

Spielzeit 2002/2003

12. September 2002 *Der Selbstmörder* von Nikolai Erdmann, Regie: Tom Kühnel

5.12.2002 *Der Kaufmann von Venedig* von William Shakespeare, Regie: Ute Rauwald

„Ab Januar 2003 erweiterten das Ballett Frankfurt und das TAT die Möglichkeiten des Bockenheimer Depots, um einen dynamischen und für das Frankfurter Publikum offen zugänglichen Raum zu schaffen.....Das TAT war für seine Besucher von Mittwoch bis Sonntag täglich von 14 bis 24 Uhr geöffnet.....Zusätzlich zum internationalen Performance- und Tanzprogramm bot das TAT nicht nur ein breites Spektrum kultureller Ereignisse wie Diskussionen, Lesungen, Filme, Installationen von und mit Künstlern und Kulturschaffenden, die

sich herausbildenden Rollen und Verantwortungen zeitgenössischer Kunst bei der Herstellung von Öffentlichkeit untersuchen, sondern auch den praktischen Rahmen für die Entspannung seiner Besucher, nämlich mobile, robuste und trotzdem bequeme ergonomische Sitzmöglichkeiten, einen Leseraum, ein Restaurant und eine Café-Bar.“ *

Januar bis Mai 2003 *Under construction* , Musik- und Vortragsreihe kuratiert von Ekkehard Ehlers und Olaf Karnik

Januar bis Mai 2003 *Intervalle* , Projektreihe von Martin Schwember. Vier Kunstinstallationen auf dem Vorplatz des Bockenheimer Depots

Februar 2003 *Schneeberg* Installation von Zylvia Auerbach, Gisela Kramm, Petra Kübert und Gabi Schirrmacher

Februar/März 2003 *TMT Jones sucht das Glück* von Stéphane Bittoun, Peter Dischkow, Sebastian Richter, Tobias Zander, Projekt des Künstlerkollektivs TMT Jones

Februar bis April 2003 *Public Life* (eine Veranstaltungsreihe mit Vorträgen, Filmen, Diskussionen und Performances, kuratiert von Luise Neri); Gäste: Jeremy Deller und Mike Figgis (London), Chantal Pontbriand (Montréal), Barbara Vanderlinden (Brüssel) und Thomas Bayrle (Frankfurt), Raqs Media Collective (Neu Dehli), Roni Horn (New York), Paul D. Miller alias DJ Spooky (New York), Boris Groys (Wien/Karlsruhe), Hans-Ulrich Obrist, Rikrit Tirivanija, Stefano Boeri, Olafur Eliasson, Nikolaus Hirsch, Thomas Bayrle u.a. über Utopia und die „Utopia Station“ auf der Biennale Venedig 2003, Boris Charmatz (Paris), Thomas Hirschhorn (Paris) und Markus Steinweg (Berlin), Politisches Diskussionsforum „Der Kasus Irak“ kuratiert von Hans Romanov mit Prof. Dr. Lothar Brock, Dr. Peter Decker, Winfried Hermann, Peter Wahl
Filme von Alain Platel, Mike Figgis, Jan Lauwers, Jan Fabre, Pierre Coulibeuf, Jeremy Deller, Cesar Vayssié und Tim Etchells

1.März 2003 *One night only* Eric Gauthie & Royaltease (Konzert) und Stephen Galloway (Performance)

März 2003 *Stop Show* von Dirk Fleischmann , Spielshow

März 2003 *Grosse Schwestern-Ersatz*, Projekt für Mädchen im Alter zwischen 7 und 12

März 2003 *Haare im Wind*, Friseurlehrlinge frisieren auf dem Vorplatz des Bockenheimer Depot zusammengestellt und herbeigeholt von Gisela Kramm

März 2003 *Reparieren* Aktion von Gisela Kramm

März bis April 2003 *Die TAT SOAP* von Raul C.O.Kauke (Regie) und Nina Werth (Kamera), Drehen einer fünfteiligen TV-Soap, Uraufführung am 30.4.2003

April 2003 *Hin und Weg*, Aktion von Dagmar Korintenberg

Spielzeit 2003/2004

„...Wir werden die in der letzten Saison begonnene Arbeit fortsetzen, indem wir Situationen aktiver Produktion und Zusammenarbeit jenseits reiner Präsentation fördern, und zum Beispiel Gastkünstler mit verschiedenen sozialen Gruppierungen, Zuschauern und Gesprächspartnern während einer „residency“ in Frankfurt zusammenbringen. Neben Theaterproduktionen beinhaltet das Programm außerdem thematische Film- und Videoreihen, Workshops, Seminare, Lesungen und Gespräche unterschiedlichster Struktur und Dauer....“ *

1.9.2003 *héatre-élévision* (Pseudo Performance) von Boris Charamatz

4.2.2004 Rupert Huber: The Bug (Konzert)

6./7.2.2004 Live-Abmischung/-Vorführung eines digitalen Kinofilms von Mike Figgis

11.2.2004 Zeena Parkins, Experimentelles Konzert

12.-14.2.2004 *Autodron*, Tanzstück nach einer Choreographie von Mass & Fieber

19./20.2. andcompany &Co, *For Urbanites*

21.2.2004 *Ile Aye*, Filmvorführung

25.2.2004 Jonathan Bepler, Konzert

26.-28.2.2004 *This is an epic*, Tanzstück nach einer Choreographie von Jennifer Lacey und Nadia Lauro

03.3.2004 Bertl Mütter, Musikalisches Quartett

13./14.3.2004 *Pipelines*, Theaterprojekt von Jan Ritsema

17.3.2004 Arto Lindsay, Konzert

19./20.3.2004 *Utopia panels*, Gastspiel des Künstlerkollektivs Utopia station

24.3.2004 Ehlers/Karnik/Hautzi, Konzert

25./26.3.2004 Raqs Media, Performance

01-03.4.2004 *4Real2* Neuinszenierung des britischen Regisseurs Simon Frearson

07.4.2004 *Animal Collective*, Konzert

22.4.2004 *Helden des 20. Jahrhunderts*, Epos von Kühnel/Kuttner/Schwarz/Wächter, Regie: Tom Kühnel, Koproduktion mit Theater Basel

28. und 30.4.2004 *Aatt enen tionon*, Gastspiel der Charmatz-Produktion

29.4. und 01.5.2004 *A bras le corps. Les Disparates*, Bühnenprojekt von Charmatz

12. bis 15.5.2004 *Gyges und sein Ring*, Regie Robert Schuster. Koproduktion mit dem Hebbel-Theater Berlin und der Hochschule „Ernst Busch“

20. /21.5. *City of Culture*, Aufführungen des interkulturellen Frankfurt- Projekts von Vivienne Newport

29./30.5. Christian Marclay, Konzert

30.5.2004 Abschiedsvorstellung mit andcompany&Co

* Aus dem Vorwort zur Spielzeit 2003/2004 (Texte von Regine Eckel, Célestine Hennermann, Patrick Koch, Louise Neri, Betty Rothe)